



**Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen  
Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark  
Brandenburg**

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

**Riedel, Adolph Friedrich**

**Berlin, 1842**

XXXV. Churfürst Albrecht von Brandenburg verspricht den Herzogen von Sachsen, wegen der Frevelthal bei Havelberg verfahren zu lassen, als wäre dieselbe ihm selbst geschehen, im Jahre 1479.

---

---

**Nutzungsbedingungen**

[urn:nbn:de:hbz:466:1-54306](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-54306)

gehabt, vnd mit Im verlassenn, zu solhen thetern wo er sie bekomen mocht zu greiffenn, vnd alles das zu thun, wie Inn allenn sachen geburlich vnd notdorfft ist, dardurch solhe misstat gestraffet werde, vnd darauf ein aufgeboth Inn vnnsers gnedigen herren furstenthumb lassen thun, ob dieselben misstheter Inn vnnsers gnedigen herschafft land in beuestigung quemenn vnd not sein wurd sie darauß zu zwingen, das ein Jderman darzu geschickt vnd bereit wer solchs zu fordern vnd aufzurichten, das kein verfewmnus dar Inn geschee. Vnde womit wir ewren gnaden furder wuften zu willen vnd dinste zu sein, theten wir gar gerne. Datum Coln an der Sprew am abent Natiuitatis marie Anno etc. LXXIX<sup>no</sup>. Den hochgeborn fursten herren Ernsten etc. kurfursten vnd herrn Albrechten gebrudern, hertzogen zu Sachffen etc.

Aus dem Königl. Sächs. Geh. Staats-Archive in Dresden.

**XXXV.** Churfürst Albrecht von Brandenburg verspricht den Herzogen von Sachsen, wegen der Frevelthat bei Havelberg verfahren zu lassen, als wäre dieselbe ihm selbst geschehen, im Jahre 1479.

Vnnsers freuntlich diennst vnd was wir liebs vnd guts vermögen allezeit zuuor. Hochgebornen fursten lieben Sweger. Ewer lieb schreyben vnns yetzund gethan einer geschicht halben an den ewern ergangen, Dor Inn ir vermeldt dreyerley, Das ein das es der von Pleffs gethan habe, Ist vnns oder vnnsers Sone Marggraue Johannfen nicht wissentlich, das keiner von Pleffs der vnnsers sey, Das annder das ir vnns ermant, Das drit das es auff vnnsers strassen geschehen sein soll, Ist vnns antwort. Es sey geschehen von wem, oder wie es wölle, So ist es vnns ein getrewes leyd vnd was wir ewern lieben doe Innen ersprießen können, Sind wir willig vnd haben vnnsers Cantzler dem von Lubus geschriben vnd beuolhen, dor Inn zu handlen nicht mynnder, dann gieng es vnns felbs an, Welicher vnnsers Cantzler von Lubus In abwesen von vns in benelh hat bis auff zukunfft vnnsers Sons das regiment der ganntzen marck, vnd vnnsers haubtleuten, Retten vnd andern den vnnsers in vnnsers abschide beuolhen, Im beholffen vnd geraten zu sein, vnd sonnderlich vnder andern entdeckt, rauberey zu weren. Deshalben thut ermanens nit nott, Dann wir gern aus willen thon, das euch lieb ist. Vnns hat auch der genant vnnsers freunt vnd Cantzler von Lubus geschriben, das er sich allgerit vnderstanden vnd dor Innen getrewlich gehandelt habe bis auff vnnsers erfarn mit auffgebotten vnd andern nachforschungen In getrawen, es werde nicht mangels erfunden, was do geburlich ist zu handlen. Datum Cadolezpurg, am tag Exaltacionis Crucis. Anno etc. LXXIX. Den Hochgebornen fursten etc. Hern Ernsten etc. kurfursten vnd hern Albrechten gebrudern, Herczogen zu Sachffen etc.

Aus dem Königl. Sächsischen Geh. Staats-Archive in Dresden.